



Landtag von Rheinland-Pfalz
Der Präsident
Herr Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 12
55116 Mainz

Fraktionsloser Abgeordneter
Andreas Hartenfels
(Mitglied der Partei BSW)
im Landtag Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 3

55116 Mainz

Telefon: 06131/208-3136
Andreas.Hartenfels@abgeordneter.landtag.rlp.de

Mainz, 03.09.2025

Kleine Anfrage

des fraktionslosen Abgeordneten Andreas Hartenfels

Operationsplan Deutschland in rheinland-pfälzischen Kommunen

Laut verschiedener Zeitungsberichte sprechen seit einiger Zeit höhere Offiziere der Bundeswehr ganz gezielt mit Städten, Gemeinden und Kreisen über den sogenannten "Operationsplan Deutschland", in dem es darum geht, dass Kommunen, Kreise und Länder sich auf einen drohenden Krieg in Deutschland konkret vorbereitet sollen. Diese Gespräche sollen der Verteidigungsfähigkeit zu Gute kommen, könnten von ausländischen Akteuren aber prinzipiell auch anders gedeutet werden, da ja u.a. sowohl bei der Bundes- als auch bei der Landesregierung häufig von "Kriegstüchtigkeit" gesprochen wird in diesem Zusammenhang.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Was weiß die Landesregierung über den "Operationsplan Deutschland"?
2. Führt die Bundeswehr auch mit der Landesregierung Gespräche über einen "Operationsplan Deutschland" (wenn ja, in welcher Form)?
3. Hat die Landesregierung Kenntnis über den Inhalt dieses "Operationsplan Deutschland" (wenn ja, mit welchen Inhalten setzt sich der Plan auseinander?)
4. Hat die Landesregierung Kenntnis, welche Städte und Kreise von der Bundeswehr bisher in Rheinland-Pfalz besucht wurden?

5. Führt die Landesregierung auch Gespräche mit friedenspolitischen Gruppen oder der Friedensakademie des Landes (wenn ja, in welcher Form)?

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Hartenfels', written in a cursive style.

Andreas Hartenfels, MdL



Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

25. September 2025

Kleine Anfrage des Abgeordneten Andreas Hartenfels (parteilos)
betr. „Operationsplan Deutschland in rheinland-pfälzischen Kommunen“
- Drucksache 18/12848 -

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

die Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 3:

Der Operationsplan Deutschland (OPLAN DEU) soll die von der Bundesregierung akzeptierten Anforderungen der NATO an die Bundesrepublik im Falle einer sich abzeichnenden Aggression umsetzbar machen. Ziel der NATO ist es, eine nachhaltige Abschreckungswirkung zu entfalten und eine tatsächliche militärische Konfrontation zu verhindern.

Ein Kernelement des OPLAN DEU ist die zivil-militärische Interaktion zur gegenseitigen gesamtstaatlichen Unterstützung. Im Rahmen der Aufgabe „Unterstützung der Streitkräfte“ der Zivilen Verteidigung wird die militärische Planung durch die zivile Seite unterstützt, um die Operationsfreiheit der Streitkräfte zu gewährleisten.

Zu Frage 2:

Ja, 2024 wurde ein regelmäßiges Gesprächsformat zum Thema OPLAN DEU zwischen Vertreterinnen und Vertretern der Landesregierung und dem Landeskommmando eingerichtet.

Zu Frage 4:

Nein.

Zu Frage 5:

Die Landesregierung setzt sich für friedenserhaltende und friedensschaffende Maßnahmen ein. Seit 2020 finden hierzu regelmäßige Gespräche der Landesregierung mit der Friedensakademie statt.

Darüber hinaus steht die Landesregierung mit den Ansprechpartnern des Netzwerks Friedensbildung Rheinland-Pfalz seit Beginn der Kooperationsvereinbarung 2011 in Kontakt und tauscht sich dabei über die Zusammenarbeit des Netzwerks mit den Schulen aus. Mitglieder des Netzwerks Friedensbildung Rheinland-Pfalz besuchen als Referentinnen und Referenten Schulen auf Einladung der Lehrkräfte und führen Workshops oder Unterrichtsgespräche durch.



Michael Ebling